

Richtlinie zur Lizenzvergabe für Schiedsrichter im DRV

Die Lizenzvergabe ist durch die Schiedsrichterordnung des DRV in Paragraph 6 „Ausbildung der Schiedsrichter – Lizenzverfahren“ geregelt. Neben den dort beschriebenen Kriterien liegen der Vergabe folgende Bedingungen zugrunde:

1. SDRV-High Performance

a) A-Lizenz (gilt immer 1 Jahr)

Die **A-Lizenz** wird durch den Schiedsrichterausschuss an Schiedsrichter vergeben, die mind. folgende Kriterien erfüllen:

- auf Einladung der SDRV am jährlichen 1BL-Lehrgang teilnehmen; und
- den „World Rugby Level 2 Officiating – fifteens“ Lehrgang erfolgreich besucht haben; und
- mindestens zwei positive Spiel-Beurteilung durch einen Educator oder CMO der SDRV oder einen Rugby Europe bzw. World Rugby Beobachter im Vorjahr erhalten haben; und
- die bei Fitnessstests der SDRV die Zielwerte erreichen:

Verbindlicher Zielwert

Yo-Yo-Test 18.0

Bronco-Test < 6,00 Minuten

Schiedsrichter der Lizenzstufe A sind berechtigt Spiele bis zur 1. Bundesliga Herren zu leiten. Der Schiedsrichterausschuss ist, in begründeten Ausnahmefällen, berechtigt A-Lizenzen außerhalb der vorbenannten Kriterien zu vergeben.

b) B1-Lizenz (gilt immer 1 Jahr)

Die B1-Lizenz wird durch den Schiedsrichterausschuss an Schiedsrichter mit B2-Lizenz vergeben, die

- auf Einladung der SDRV am jährlichen 1BL-Lehrgang teilnehmen; und
- den „World Rugby Level 2 Officiating – fifteens“ Lehrgang erfolgreich besucht haben; und
- mindestens zwei positive Spiel-Beurteilung durch einen Educator oder CMO der SDRV im Vorjahr erhalten haben; und
- die aktiv in ihrem Landesverband oder der SDRV sind, und
- die bei Fitnessstests der SDRV die Zielwerte erreichen:

Verbindlicher Zielwert

Yo-Yo-Test 16.5

Bronco-Test < 6,30 Minuten

Schiedsrichter der Lizenzstufe B1 sind berechtigt Spiele bis zur 1. Bundesliga Herren zu leiten.

c) Vorgehen bei Nichterreicherung der Fitnesszielwerte

Die Schiedsrichter absolvieren die Fitnessstests 2x pro Saison im Rahmen des 1BL- und des B-Lizenz-Lehrgangs.

Sollten die Zielwerte bei einem der beiden Lehrgänge nicht erreicht werden, so hat der Schiedsrichter Zeit bis zum folgenden Lehrgang die Zielwerte zu erfüllen. Kann der Schiedsrichter dies nicht, erfolgt die Rückstufung auf die Lizenzstufe die den erreichten Zielwerten entsprechen.

Richtlinie zur Lizenzvergabe für Schiedsrichter im DRV

2. SDRV-Basis

a) B2-Lizenz (gilt immer 2 Jahre)

Die B2-Lizenz wird durch den Schiedsrichterausschuss an Schiedsrichter mit C-Lizenz vergeben, die

- mind. das 18. Lebensjahr vollendet haben; und
- mind. alle zwei Jahre am jährlichen B-Lizenz-Lehrgang teilnehmen; und
- den „World Rugby Level 1 Officiating – fifteens“ Lehrgang erfolgreich besucht haben; und
- die aktiv in ihrem Landesverband oder der SDRV sind; und
- am Fitnesstest der SDRV oder eines Landesverbandes teilnehmen:

Empfohlener Zielwert

Yo-Yo-Test 15.5

Bronco-Test < 7,00 Minuten

Schiedsrichter der Lizenzstufe B2 sind berechtigt Spiele bis zur 1. Bundesliga Frauen und 2. Bundesliga Herren zu leiten.

b) C-Lizenzen (gilt immer 2 Jahre)

Die **C-Lizenz der SDRV** kann an Schiedsrichter vergeben werden, die

- mind. das 16. Lebensjahr vollendet haben; und
- den „World Rugby Level 1 Officiating - fifteens“ Lehrgang erfolgreich besucht haben; und
- die in ihrem Landesverband aktiv sind.

Schiedsrichter der Lizenzstufe C sind berechtigt Spiele bis zur Regionalliga zu leiten und bei Spielen bis zur 1. Bundesliga Herren als Schiedsrichter-Assistent eingesetzt zu werden.

c) D-Lizenz (gilt immer 2 Jahre)

Die **D-Lizenz der SDRV** wird an Schiedsrichter vergeben, die

- mind. das 14. Lebensjahr vollendet haben; und
- den „World Rugby Level 1 Officiating - fifteens“ Lehrgang erfolgreich besucht haben; und
- die in ihrem Landesverband aktiv sind.

Schiedsrichter der Lizenzstufe D sind berechtigt Spiele bis zur U18 zu leiten.

d) J-Lizenz

Die J-Lizenz der SDRV wird an Schiedsrichter vergeben, die

- mind. das 12. Lebensjahr vollendet haben; und
- den SDRV-Jugendschiedsrichter-Lehrgang erfolgreich besucht haben, oder alternativ
- den „World Rugby Level 1 Officiating - fifteens“ Lehrgang erfolgreich besucht haben.

Schiedsrichter der Lizenzstufe J sind berechtigt Spiele bis zur U12 zu leiten.

Richtlinie zur Lizenzvergabe für Schiedsrichter im DRV

3. Rückstufung

- a) Wird ein Kriterium der Bedingungen nicht erfüllt, so erfolgt die Rückstufung in die nächste niedrige Lizenzstufe.
- b) Die Rückstufung erfolgt pro Kalenderjahr um eine Stufe bis zur D-Lizenz.
- c) D-Lizenzen werden bei Inaktivität nach 2 Jahren ausgesetzt.

4. Definition

Aktiv bedeutet, dass die Schiedsrichter mindestens 8 Spiele/Turniere im Vorjahr geleitet haben. Als anrechenbare Einsätze gelten auch Einsätze als Schiedsrichter-Assistent.

Deutscher Rugby-Verband Hannover, Juli 2019